



Saust und ruhig entschlief heute nach kurzem Leiden, unerwartet schnell meine innigstgeliebte Mutter, unsere gute Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter, Schwester und Tante, Frau

Marie Ainmiller

im Alter von 71 Jahren.

Die enselte Hülle der leuren Verbliebenen wurde vom Trauerhause: Imbergstraße Nr. 29 zur Aufbahrung in die Leichenhalle auf dem Kommunal-Friedhof überführt, wird dortselbst am Mittwoch den 7. d. M., um 3 Uhr nachmittags ausgesegnet und nach erfolgter feierlicher Einsegnung in der Familiengruft beigesetzt.

Die heiligen Seelenmessen werden am Donnerstag den 8. d. M., um 9 Uhr vormittags, in der St. Andrä-Stadtpfarrkirche gelesen.

Salzburg - M ü n c h e n, am 7. Jänner 1920.

Berta Kaisler geb. Ainmiller

als Tochter.

Josef Kaisler

Schriftsteller

als Schwiegersohn.

Antoinette Müß

Heinrich v. Menckirchen

Hella v. Menckirchen

als Enkel.

Angela Müß

als Nennkel.

Berta Rigaud

Therese Müß

als Schwestern.

Es wird gehalten von Beileidskundgebungen und Blumenpenden abzusehen.

Die elektrische Lokalbahn (3 Auhängewagen) verkehrt ab Bahnhof 2'08, Dajar 2'17, Mozartstrg 2'19, Außerer Stein 2'22, Humtal 2'25; zurück Kommunal-Friedhof 3'32.



Herrn u. Frau Artaria

I. Sralitzgasse 2

Wien

ARTARIA & CO. WIEN
ARCHIV

